

**Lineare Algebra und analytische Geometrie II****Arbeitsblatt 36****Übungsaufgaben**

AUFGABE 36.1. Rekapituliere Gesetzmäßigkeiten für Winkel (Nebenwinkel, Scheitelwinkel, Stufenwinkel, Wechselwinkel). Beweise diese elementargeometrisch und vektoriell.

AUFGABE 36.2. Rekapituliere die Begriffe *spitzes Dreieck*, *stumpfes Dreieck*, *gleichseitiges Dreieck* und *gleichschenkliges Dreieck*.

AUFGABE 36.3. Zeige elementargeometrisch, dass die Winkelsumme in einem Dreieck gleich 180 Grad ist.

AUFGABE 36.4. In den affinen Ebenen  $E_1$  und  $E_2$  seien nichtausgeartete Dreiecke  $\Delta_1 = (A_1, B_1, C_1)$  und  $\Delta_2 = (A_2, B_2, C_2)$  gegeben. Zeige, dass es eine bijektive affine Abbildung

$$\varphi: E_1 \longrightarrow E_2$$

gibt, die die Dreiecke ineinander überführt.

AUFGABE 36.5. Zeige, dass sich bei einer Verschiebung einer euklidischen Ebene die Seitenlängen und die Winkel eines Dreiecks nicht ändern.

AUFGABE 36.6. Es seien  $P_1 = (a_1, b_1)$ ,  $P_2 = (a_2, b_2)$  und  $P_3 = (a_3, b_3)$  drei Punkte im  $\mathbb{R}^2$ . Stelle den Flächeninhalt des zugehörigen Dreiecks mit  $a_1, b_1, a_2, b_2, a_3, b_3$  dar.

AUFGABE 36.7. Es seien drei Punkte  $P_1, P_2, P_3 \in \mathbb{Q}^2 \subset \mathbb{R}^2$  gegeben. Zeige, dass der Flächeninhalt des durch diese drei Punkte bestimmten Dreiecks eine rationale Zahl ist.

AUFGABE 36.8. Zeige, dass zwei Dreiecke in einer euklidischen Ebene genau dann zueinander ähnlich sind, wenn ihre Winkel übereinstimmen.

AUFGABE 36.9. Zeige, dass es in einem nichtausgearteten Dreieck maximal einen rechten Winkel gibt.

AUFGABE 36.10. Welche elementargeometrischen Beweise kennen Sie für den Satz des Pythagoras?

AUFGABE 36.11. Bestimme für das Dreieck im  $\mathbb{R}^2$  mit den Eckpunkten  $(0, 0)$ ,  $(3, 0)$ ,  $(0, 5)$ , die Seitenlängen, Parameterdarstellungen für die Höhengeraden, die Länge der Höhen und die Höhenfußpunkte.

AUFGABE 36.12.\*

a) Man gebe ein Beispiel für rationale Zahlen  $a, b, c \in ]0, 1[$  mit

$$a^2 + b^2 = c^2 .$$

b) Man gebe ein Beispiel für rationale Zahlen  $a, b, c \in ]0, 1[$  mit

$$a^2 + b^2 \neq c^2 .$$

c) Man gebe ein Beispiel für irrationale Zahlen  $a, b \in ]0, 1[$  und eine rationale Zahl  $c \in ]0, 1[$  mit

$$a^2 + b^2 = c^2 .$$

Ein *pythagoreisches Tripel* ist eine ganzzahlige Lösung  $(x, y, z) \in \mathbb{Z}^3$  der diophantischen Gleichung

$$x^2 + y^2 = z^2 .$$

Es heißt *primitiv*, wenn  $x, y, z$  keinen gemeinsamen Teiler besitzen.

AUFGABE 36.13. Seien  $x$  und  $y$  ungerade. Zeige, dass  $x^2 + y^2$  keine Quadratzahl ist.

AUFGABE 36.14. Sei  $(x, y, z)$  ein pythagoreisches Tripel. Zeige, dass  $x$  oder  $y$  ein Vielfaches von 3 ist.

AUFGABE 36.15. Skizziere ein Dreieck  $D$  derart, dass eine Höhe das Dreieck  $D$  in zwei verschiedene rechtwinklige Dreiecke  $D_1$  und  $D_2$  unterteilt so, dass die Seitenlängen von  $D_1$  und  $D_2$  jeweils pythagoreische Tripel bilden. Man gebe die Seitenlängen an.

AUFGABE 36.16. Beweise den Höhensatz.

AUFGABE 36.17. Beweise die Umkehrung des Satzes von Thales: Es sei  $A, B, C$  ein rechtwinkliges Dreieck mit dem rechten Winkel an  $C$ . Es sei  $M$  der Mittelpunkt der Strecke  $\overline{AB}$ . Dann ist

$$d(C, M) = d(A, M) = d(B, M),$$

d.h.  $C$  liegt auf dem Kreis mit Mittelpunkt  $M$  durch  $A$  (und  $B$ ).

AUFGABE 36.18.\*

Beweise den Kosinussatz.

AUFGABE 36.19. Beweise die Umkehrung des Satzes des Pythagoras: Wenn in einem Dreieck die Beziehung

$$c^2 = a^2 + b^2$$

zwischen den Seitenlängen  $a, b, c$  gilt, so ist das Dreieck rechtwinklig.

### Aufgaben zum Abgeben

AUFGABE 36.20. (5 Punkte)

Man gebe für die beiden Dreiecke

$$(2, 1), (2, -1), (5, -1) \text{ und } (-1, 1), (1, 1), (1, 4)$$

explizit eine Folge von Verschiebungen, Drehungen und Achsenspiegelungen an, die das eine Dreieck in das andere überführt.

AUFGABE 36.21. (4 Punkte)

Bestimme für das Dreieck im  $\mathbb{R}^2$  mit den Eckpunkten  $(2, -3), (4, 1), (5, 6)$ , die Seitenlängen, Parameterdarstellungen für die Höhengeraden, die Länge der Höhen und die Höhenfußpunkte.

AUFGABE 36.22. (8 (2+1+1+4) Punkte)

Im  $\mathbb{R}^3$  sei das Dreieck mit den Eckpunkten  $(4, 2, -5), (4, 3, 7), (-5, 0, -6)$  gegeben.

- Bestimme eine Gleichung und eine Parameterdarstellung für die affine Ebene, in der das Dreieck liegt.
- Bestimme die Seitenlängen des Dreiecks.
- Bestimme die Winkel des Dreiecks.
- Bestimme eine Parameterdarstellung für die Höhengerade durch den Punkt  $(4, 2, -5)$ , die Länge dieser Höhe und den zugehörigen Höhenfußpunkt.

## AUFGABE 36.23. (4 Punkte)

Es sei  $A, B, C$  ein Dreieck in einer euklidischen Ebene. Zeige, dass der Abstand des Eckpunktes  $C$  zur Seite  $\overline{AB}$  im Punkt  $A$  oder im Punkt  $B$  oder im Höhenfußpunkt zur Höhe durch  $C$  angenommen wird.